



Wir, ihr, alle feiern – werdet selbst zum Robot-Star: KUKAs Jubiläums-Programm zur Europäischen Roboterwoche 2023

Augsburg, 23. Oktober 2023 – Der Automatisierungskonzern KUKA feiert in diesem Jahr 125. Geburtstag. Im Rahmen der Europäischen Roboterwoche (ERW) vom 20. bis 24. November 2023 bietet KUKA Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Jubiläumsjahr zahlreiche Möglichkeiten, die Faszination von Robotern selbst zu erleben. Unter dem Motto „Wir, ihr, alle feiern _werdet selbst zum Robot-Star“ hat das Traditionsunternehmen aus Augsburg ein spannendes Programm zusammengestellt.

KUKA Aktiengesellschaft

Ihr Ansprechpartner:
Ulrike Götz
Corporate Communications

T +49 821 797 3722
F +49 821 797 5213

press@kuka.com
kuka.com/iiMagazine

Von der KUKA Dance Challenge bis zur virtuellen Werksführung: KUKA bietet im Jubiläumsjahr ein Programm für alle Altersklassen

Wie leben wir in 125 Jahren? Diese Fragen sollen sich die Kleinsten stellen und ihre Ideen beim KUKA Malwettbewerb einreichen. Die etwas älteren Kinder und Jugendlichen haben die Wahl: Gemeinsam mit der Tanzgruppe zum KUKA Jubiläums-Song „Keep on Moving“ kreativ werden, am Roboter-Erlebnistag teilnehmen oder virtuell hinter die Kulissen der Roboterproduktion von KUKA am Hauptsitz in Augsburg schauen? Jede Veranstaltung hat zum Ziel, Antworten auf diese Fragen zu geben, warum wir Roboter in Zukunft brauchen, was sie überhaupt können und wo sie heute schon eingesetzt werden. Fest steht: Roboter werden immer bedeutender für den Arbeitsalltag und die Gesellschaft.

Virtueller Abendvortrag: Kommen Häuser bald aus der Fabrik?

Kommen unsere Wohnungen und Häuser bald aus der Fabrik? Roboter auf Baustellen sind nichts Neues. Warum KUKA die Baustelle in die Fabrik holt, erläutert Patrick Zech, Head of Incubator bei KUKA Systems, in einem virtuellen Abendvortrag am Dienstag, 21.11. um 18:30 Uhr mit dem Titel: „Häuser aus der Fabrik – Wie Robotik und Automatisierung gesellschaftlichen Herausforderungen begegnen“. Dabei wird er vor allem darauf eingehen, wie Robotik und Automatisierung bei aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen wie



Wohnraum- und Fachkräftemangel Lösungen bieten. Konkret geht es darum, schneller, günstiger und umweltfreundlicher zu bauen. Dabei nutzt KUKA das über Jahrzehnte aufgebaute Know-how aus der Automobilbranche. Im Abendvortrag gibt es einen Blick hinter die Kulissen, erste Einblicke in eine echte Hausfabrik und natürlich die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Die Europäische Roboterwoche gibt es seit 2011

Die European Robotics Week (ERW) ist eine europaweite Aktionswoche rund um das Thema Robotik. Ziel der Woche ist es, der allgemeinen Bevölkerung das Thema Robotik näher zu bringen, ihr Interesse zu wecken oder gar Ängste zu nehmen. Initiator und Hauptveranstalter der European Robotics Week ist der europäische Verband euRobotics. Er ruft Unternehmen, die mit Robotik zu tun haben, dazu auf, sich an der Aktion zu beteiligen und unterschiedlichste Veranstaltungen zu organisieren. 2011 wurde die ERW auf Wunsch der europäischen Robotics Community ins Leben gerufen.

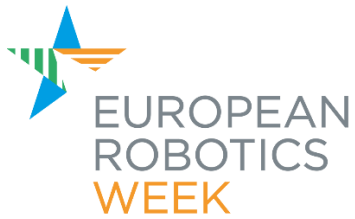
Alle Veranstaltungen in der Übersicht und die Möglichkeit, sich anzumelden, gibt es auf der KUKA Website: kuka.com/erw2023



Bildunterschrift: Während der Europäischen Roboterwoche bietet KUKA unter anderem eine virtuelle Werksführung über das KUKA Gelände am Hauptsitz in Augsburg an. © KUKA Group



Bildunterschrift: Unter dem Motto „Wir, ihr, alle feiern_werdet selbst zum Robot-Star“ bringt KUKA im November der Öffentlichkeit die Themen Robotik und Automatisierung näher.



Brought to you by SPARC

Bildunterschrift: Die European Robotics Week wurde 2011 auf dem Europäischen Robotikforum (ERF) auf Wunsch der europäischen Robotikgemeinschaft ins Leben gerufen.

KUKA

KUKA ist ein international tätiger Automatisierungskonzern mit einem Umsatz von rund 4 Mrd. EUR und rund 15.000 Mitarbeitenden. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Augsburg. Als einer der weltweit führenden Anbieter von intelligenten Automatisierungslösungen bietet KUKA den Kunden alles aus einer Hand. Vom Roboter über die Zelle bis hin zur vollautomatisierten Anlage und deren Vernetzung – vor allem in Märkten wie Automotive mit Schwerpunkt E-Mobility & Battery, Electronics, Metal & Plastic, Consumer Goods, E-Commerce, Retail und Healthcare.

